



Peter Rheinberger (1831–1893) war seit 1868 Landestechniker und damit für den Bau der Hochwuhre verantwortlich. Obwohl sich der Landesverweser im allgemeinen über die Liechtensteiner nicht positiv äusserte, anerkannte er die unverkennbaren Verdienste des Landestechnikers.

d) RHEINBAUTEN

Das liechtensteinische Rheinufer hat eine Länge von 26 560 Meter, nicht viel weniger als das Rheinufer im benachbarten Vorarlberg.

Durch Staatsvertrag vom 15. März 1837 wurde die Rheinkorrektionslinie einverständlich mit dem benachbarten Kanton *St. Gallen* festgesetzt. Die auf Einhaltung der zu **ihren Gunsten** lautenden Verträge so sehr bedachte Schweiz aber glaubte sich über diesen Staatsvertrag einseitig hinwegzusetzen und die diesfalls im Jahre 1871 von der fürstlichen Regierung erhobenen Proteste unbeachtet lassen zu sollen und brachte die Versicherungsbauten am schweizerischen Rheinufer auf eine so bedeutende